

Sauerland-Tourismus e. V., 30. August 2023

Sauerland-Tourismus präsentiert sich auf dem Caravan Salon Tourismusverband mit Stand auf der Weltleitmesse für mobiles Reisen vertreten

Der Caravan Salon ist der wichtigste Treffpunkt der Caravaning-Welt und lockt mit seinen über 750 Ausstellern auch in diesem Jahr wieder mehr als 180.000 Besucher auf das Messegelände in Düsseldorf. Kein Wunder also, dass es sich auch Sauerland-Tourismus als Dachverband für die Region nicht nehmen lässt, in der Rheinstadt vor Ort zu sein und die Messebesucher mit den touristischen Highlights von einem Besuch in „Deutschlands inspirierender Outdoorregion“ zu überzeugen.

„Das Thema Wohnmobil und- Campingtourismus ist und bleibt eine wichtige Säule in unserer touristischen Vermarktung und erfährt auch in diesem Jahr eine ungebrochen hohe Nachfrage.“, betont Rouven Soyka, Pressesprecher beim Sauerland-Tourismus. „Zudem zählt das Rheinland aufgrund seiner Nähe zum Sauerland neben dem Ruhrgebiet zu unseren wichtigsten Stammregionen und viele Tagesausflügler und Urlauber entscheiden sich deshalb zu einem Aufenthalt hier.“

Vor Ort präsentieren die Touristiker das gesamte Portfolio der touristischen Besonderheiten von spannenden Ausflugstipps zu beispielsweise den fünf Sauerland-Seen über abwechslungsreiche Wander- und Radwege bis hin zu kulturellen Highlights wie Burg Altena, den großen und kleinen Museen und den spannenden Sauerland-Höhlen. „Kaum eine Region in NRW hat ein solch breites Angebot zu bieten wie das Sauerland“, erläutert Jannik Müller, stv. Geschäftsführer des Sauerland-Tourismus.

Noch bis Sonntag finden Interessierte den Tourismusverband in Halle 3 am Standort E18.

Bildinformation:

Auch in diesem Jahr finden wieder mehr als 180.000 Besucher den Weg zum Caravan Salon in den Messehallen in Düsseldorf.

Foto 1: Leissring / MWIKE.NRW

Foto 2: Caravan Salon

Ansprechpartner für die Presse:

Rouven Soyka, Sauerland-Tourismus e. V.,
Johannes-Hummel-Weg 1, 57392 Schmallenberg
Tel.: 02974-969830, E-Mail: rouven.soyka@sauerland.com

-
-
-

-
-
- **Aussichtsreicher Rundwanderweg**
- Viele Rastplätze
- Verbindbar mit einem Besuch beim DampfLandLeute Museum (Maschinen- und Heimatmuseum) und zahlreiche Gastronomiebetriebe wie der Forellenhof Poggel, Rochuskapelle, Wildbienenzimmer
- Mit Bahn und Bus erreichbar
- Gut begehbar aufgrund des überwiegenden Schotterwegs
- Parkplätze stehen am DampfLandLeute Museum zur Verfügung
- Tour liegt im Naturpark Sauerland-Rothaargebiete, der als Schutzgebiet gilt
- Ausrüstung: festes Schuhwerk ist zu empfehlen
- fast 9.000 Einwohner
- Frühaufsteher können oberhalb vom Esloher Friedhof den Sonnenaufgang bestaunen
-